

Badische Zeitung vom Montag, 5. Mai 2008

## **Basstuba — ein mächtiges Instrument ☆**

**Beim Vorspiel stellten Nachwuchsmusiker des MV Wyhlen ihr Können unter Beweis**

Von unserer Mitarbeiterin Martina Weber-Kroker



GRENZACH-WYHLEN. Einmal im Jahr lädt der Musikverein Wyhlen Eltern und alle Interessierten zu einem Jungmusikvorspiel ein, bei dem die Zöglinge und Jungmusiker ihren Leistungsstand demonstrierten. Die Veranstaltung in der Sporthalle der Hebelschule fand eine große Resonanz.

Manfred Heiler, Vorsitzender des MV Wyhlen, informierte, dass der Musikverein Wyhlen derzeit 57 Jungmusiker beziehungsweise Zöglinge hat. Unterrichtet werden sie teilweise von Privatlehrern, aber auch von Vereinsmitgliedern. Einige Schüler haben Unterricht an der Musikschule. Betreut werden die Kinder und Jugendlichen im Musikverein Wyhlen von Ausbildungsleiter Burkhard Wilms.

Unter der Leitung von Ute Heiler stellte sich zunächst die Jungmusik mit einigen Darbietungen vor. Durch das weitere Programm führte Burkhard Wilms. Zahlreiche junge Musiker stellten danach ihr Können unter Beweis. Sie spielten verschiedene Stücke einzeln oder zu zweit vor. Vertreten waren alle Instrumente, angefangen von Querflöte, Klarinette, Saxophon bis hin zu Trompete, Posaune und Schlagzeug. Ein großes Anliegen des Musikvereins Wyhlen ist es, weitere Interessenten vor allem für die großen Musikinstrumente zu finden. Demnächst will der Verein neue Ausbildungsabschnitte speziell für solche Instrumente wie Tuba, Tenorhorn/Bariton, Waldhorn und Posaune starten. Gemeinsam mit den beiden Jungmusikern Benedict Mattes und Dominik Kreutler stellte Florian Metz, Dirigent des Aktivorchesters, einige dieser Musikinstrumente vor, darunter auch Bass-Tuba und Euphonium.